

büros für Vorbereitung der Konsumgenossenschaften in Sachsen-Anhalt. 1946 SED. 1946—1948 Vorsitzender des Landesverbandes Sachsen-Anhalt der Konsumgenossenschaften, 1949—1954 1. Stellvertreter des Präsidenten des Verbandes Deutscher Konsumgenossenschaften. Seit 1950 Mitglied der Volkskammer (1950—1954 Mitglied des Haushalts- und Finanzausschusses, 1954—1958 Mitglied des Wahlprüfungsausschusses). Seit 1954 Präsident des Verbandes Deutscher Konsumgenossenschaften.

1958 Orden „Banner der Arbeit“.

LUDWIG, Helmut. Gardelegen. Vorsitzender der PGH des Holzverarbeitenden Handwerks „Vorán“, Gardelegen.
NDPD-Fraktion.

Geboren am 29. 7. 1921 in Oelsnitz i. Vogtl. als Sohn eines Schneiders. Volks- und Gewerbeschule in Oelsnitz i. Vogtl. 1936—1939 Lehre als Maschinenschlosser. Kriegsdienst, Gefangenschaft. 1951 NDPD, seit 1952 Mitglied des Kreisvorstandes Gardelegen. 1954—1958 Mitglied des Bezirkstages Magdeburg und der Ständigen Kommission für Industrie und Handwerk. Seit 1956 Mitglied des Vorstandes der Bezirkshandwerkskammer Magdeburg und Vorsitzender des Beirats für PGH beim Rat des Bezirkes Magdeburg. Seit 1958 Mitglied des Bezirksausschusses Magdeburg der NDPD.

1955 Ehrennadel und Aufbaunadel in Gold der Nationalen Front des demokratischen Deutschland, 1956 Vaterländischer Verdienstorden in Bronze und Ehrennadel des Handwerks in Gold.

LUDWIG, Margarete. Güstrow. Näherin im VEB Bekleidungswerk Güstrow.
FDGB-Fraktion.

Geboren am 18. 9. 1910 in Olbersleben (Kreis Sömmerda) als Tochter eines Arbeiters. Volksschule und Berufsschule in Leipzig. 1925—1928 Lehre als Verkäuferin, dann als Verkäuferin, Näherin, Haushaltshilfe, Postangestellte, Landarbeiterin und Chemiarbeiterin tätig. 1951 FDGB. Seit 1956 Näherin im VEB Bekleidungswerk Güstrow und Mitglied der BGL sowie Vorsitzende der Wettbewerbskommission in ihrem Betrieb. 1958 Gesellschaft für Deutsch-Sowjetische Freundschaft.

LÜER, Elisabeth. Staßfurt. Arbeiterin im VEB Stern-Radio Staßfurt.
FDGB-Fraktion.

Geboren am 17. 4. 1934 in Staßfurt als Tochter eines Arbeiters. Volksschule und Mittelschule in Staßfurt. Seit 1949 Lötlerin, dann